

Pflegeanweisung

für geölte Holzfußböden

Die Beautykur für Ihren Holzboden

Sie haben sich für den Einbau eines Naturstoffes, einen Parkett oder Holzfußboden entschieden, der mit Pallmann Magic Oil 2K oder Sojabase plus geölt wurde.

Geölte Holzfußböden dürfen erst nach vollständiger Trocknung der Öl- bzw. Wachsschicht begangen werden, frühestens jedoch nach 12 Stunden (bei Sojabase Plus nach 24 Stunden). Die geölte Oberfläche darf nach 12 Stunden (bei Sojabase Plus nach 4 – 7 Tagen) mit Wasser oder anderen nicht aggressiven Flüssigkeiten in Verbindung gebracht werden.

Je mehr der neu imprägnierte Holzfußboden in den ersten Tagen geschont wird – desto besser !

Die volle Beanspruchung durch schwere Möbelstücke sollte frühestens nach 12 Stunden (bei Sojabase Plus nach 4 – 7 Tagen) erfolgen.

Neu geölten Holzfußböden dürfen in den ersten 12 Stunden (bei Sojabase Plus in den ersten 4 – 7 Tagen) nicht mit künstlichen und/oder textilen Belägen sowie mit Folie abgedeckt werden. Die Trittbelastung im Alltag, aus der sich die Häufigkeit des Feuchtwischens ergibt, verlängert oder verkürzt die Lebensdauer des geölten Holzfußbodens.

1. Unterhaltsreinigung mit Pallmann Neutralreiniger

Bei mit Pallmann Produkten geölten Holzfußböden muss die Unterhaltsreinigung mit Pallmann Neutralreiniger erfolgen.

Verarbeitung:

1. Gebinde vor Gebrauch gut schütteln.
2. Pallmann Neutralreiniger ca. 100 – 200 ml mit 10 Liter Wasser verdünnen und mit einem Mopp oder Lappen auftragen.
3. Die genauen Reinigungs- und Pflegezyklen entnehmen Sie bitte der Übersicht Reinigungs- und Pflegeintervalle.

2. Unterhaltspflege mit Pallmann Magic Oil Care

Damit Ihr geölter Holzfußboden den ständigen Verunreinigungen standhält, muss die Unterhaltspflege mit Pallmann Magic Oil Care durchgeführt werden. Vor Durchführung der Unterhaltspflege muss die Unterhaltsreinigung stattfinden.

Verarbeitung:

1. Gebinde vor Gebrauch auf Raumtemperatur kommen lassen und gut aufschütteln.
2. Ca. 500 ml Pallmann Magic Oil Care auf 10 Liter Wasser verdünnen.
Bei starker Verschmutzung oder Vergrauung Konzentration erhöhen, ggfs. bis pur anwenden. Mit Pallmann Wischmopp gleichmäßig feucht in einer Arbeitsrichtung (Holzrichtung) aufziehen und trocknen lassen.
3. Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
4. Die Unterhaltspflege muss je nach Beanspruchung erfolgen.
5. Für eine lange Lebensdauer des Bodens empfehlen wir die regelmäßige Pflege und Reinigung nach Herstellerangaben. Die genauen Pflegerhythmen entnehmen Sie bitte der Übersicht Reinigungs- und Pflegeintervalle.

3. Grundreinigung mit Pallmann Neutralreiniger und Nachölen mit Pallmann Produkten

Die Häufigkeit des Grundreinigens und Nachölen mit den entsprechenden Pallmann Produkten ergibt sich aus der Trittbelastung bzw. aus der Häufigkeit des Feuchtwischens.

- Das Nachölen mit dem entsprechenden Pallmann Produkt kann erst vorgenommen werden, wenn eine Grundreinigung mit Pallmann Neutralreiniger erfolgt ist.
- Gering belasteter und selten feucht gewischter Bereich: 1 x jährlich.
- Normaler Wohnbereich: 1 – 2 x jährlich.
- Stark belasteter gewerblich genutzter Bereich: monatlich bis vierteljährlich.

Übersicht Reinigungs- und Pflegeintervalle:

Verschmutzungsgrad	Bereiche wie z.B.	Unterhaltsreinigung	Grundreinigung und Nachölen	Unterhaltspflege
Mäßig	Wohn- und Schlafzimmer ohne Publikumsverkehr	Unterhaltsreinigung richtet sich nach der Häufigkeit der Verschmutzung und der gewünschten Hygiene	12 Monate *	ca. alle 2 Monate
Mittelstark	Treppen, Büroräume, Korridore	siehe oben	6 Monate *	ca. alle 2-4 Wochen
Besonders stark	Gaststätten, Schulen, Geschäfte	siehe oben	2-3 Monate *	ca. alle 8-12 Tage

* Die Häufigkeit des Grundreinigens und Nachölen mit dem entsprechenden Pallmann Produkt ergibt sich aus der Trittbelastung bzw. aus der Häufigkeit des Feuchtwischens. Sehr starker Publikumsverkehr kann dazu führen, dass die Pflegeintervalle in kürzeren Abständen erfolgen müssen.

Es obliegt der Eigenverantwortung des Nutzers dafür Sorge zu tragen, dass bei vorhandenen und/oder entstehenden Parkettfugen kein Reinigungs- bzw. Pflegemittel eindringt, was wiederum zu Farbveränderungen im Fugenbereich, Aufquellung von einzelnen Parkettelementen oder Ablöseerscheinungen des Oberflächenbehandlungsmittels führen kann. Gewährleistungs- bzw. Regressansprüche gegenüber Pallmann können daraus nicht geltend gemacht oder abgeleitet werden.

Ein gesundes Raumklima dient dem Wohlbefinden des Menschen ebenso wie der Werterhaltung ihres Holzfußbodens.

Holz gehört zu den hygroskopischen Naturstoffen, die sich der Luftfeuchtigkeit anpassen, indem sie aus der Luft Feuchtigkeit aufnehmen oder an die Luft Feuchtigkeit abgeben. Durch Feuchteänderungen quillt bzw. schwindet das Holz, wodurch Fugen im Holzfußboden entstehen können. Aus diesem Grund empfehlen wir eine Raumtemperatur von 18 °C bis 20 °C bei einer relativen Luftfeuchte von 50 – 60 %. Ein Hygrometer stellt bei der Messung und Kontrolle des Raumluftzustandes eine wertvolle Hilfe dar. Eine Gewähr für die ausgeführte Arbeit wird nicht übernommen. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen.

Die geölte Holzbodenoberfläche dient bei fachgerechter Verarbeitung und unter Einhaltung des Raumluftzustandes sowie der Reinigungs- und Pflegezyklen zum Schutz. Diese Pflegeanweisung ist gültig für alle Holzfußböden gemäß DIN 18 356 „Parkettarbeiten“ und DIN 18 367 „Holzpflasterarbeiten“, die mit den Produkten Pallmann MAGIC OIL 2K, MAGIC OIL 2K ERGO, MAGIC OIL 2K SPA und SOJABASE PLUS geölt sind und mit dafür geeigneten Pallmann Pflegemitteln gepflegt werden.

Achtung: Laufrollen und Gleiter müssen DIN EN 12 529 (Kunststoff oder Filz) entsprechen. Metallische Möbel und Gegenstände bedürfen einer Schutzmatte.

Die Grundreinigung und das Nachölen sollten von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.



Meisterbetrieb für
Parkett und Bodenbeläge